

Protokoll der DV FS 09 vom 1. Juli 2009

Entschuldigte Absenzen:

6G: Matur

3F: Diplomreise

Aus folgenden Klassen war nur ein Delegierter anwesend:

1eG, 2aG

1. Begrüssung

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Die Anwesenheitsliste wird in Umlauf gebracht. Es sind keine Absenzzuschuldigungen eingegangen.

2. Semesterbericht des Präsidenten

Veranstaltungen

An der **Erstklässlerparty** vom 5. Dezember haben rund 140 Schüler teilgenommen. Sie verlief sehr positiv und wird in gleichem Rahmen wiederholt.

Der **Samichlaus** besuchte am 7. Dezember 51 Klassen.

An der **Volleyballnacht** spielten vom 18. auf den 19. Dezember 30 Teams gegeneinander.

Eine Premiere war die Durchführung der **Zweit-/Drittklässlerparty** am 24. Januar. Sie verlief grundsätzlich positiv, und findet deshalb wieder statt.

Am **Skitag** nahmen am 28. Januar 140 Schüler teil. Trotz mässigem Wetter kann aus ihm eine sehr positive Bilanz gezogen werden. Eine Durchführung ist auch im nächsten Semester geplant.

Mit gleich 360 Teilnehmern fuhr die SO am 5. Mai in den **Europapark**. Der Tag verlief sehr gut, da es trotz dem trockenen Wetter wenig andere Besucher hatte. Auch der Europaparktag wird wieder stattfinden.

Wie jedes Jahr führte die SO am 18. Juni in Zusammenarbeit mit den anderen Winterthurer Kantonsschulen den **Rosentag** durch. Allein an unserer Schule wurden rund 600 Rosen verteilt.

Auch wurden 900 Exemplare des **USO-Schulplaners** an die Schüler verteilt. Wir bitten die Schüler nur je eine Agenda zu nehmen, damit es für alle reicht.

Nachtrag: Während der zweiten Aprilwoche fand die **Ostereiersuche** statt, bei der knapp 100 Eier versteckt wurden, welche im SO Büro gegen tolle Preise eingetauscht werden konnten.

Arbeit des Vorstandes

Elio erklärt kurz, was der Vorstand im letzten Semester ausserdem alles vollbracht hat. Dazu gehören Vorstandssitzungen, Konvente und Schulleitungssitzungen. Speziell wird auch betont, dass die SO entgegen vieler Meinungen sehr fleissig ist.

Der Semesterbericht wird einstimmig angenommen.

3. Berichte aus den Kommissionen

Konventsdelegation

Die SO besuchte die drei Gesamtkonvente seit der letzten DV mit jeweils fünf Vorstandsmitgliedern.

Besonders bedeutend war der IKT Konvent. Die SO hat sieben „Forderungen“ gestellt, welche von vielen Lehrern sehr erfreut begrüsst wurden.

Statutenrevision

Die Statuten wurden zum ersten Mal seit 2003 wieder revidiert, und der DV nun zur Abstimmung vorgelegt. Das wichtigste dazu folgt später als eigenes Traktandum.

Book-X-Change

Auf die Frage, wie viele von den Delegierten schon von Book-X-Change gehört haben, meldet sich ein Grossteil.

Book-X-Change ist ein Projekt, das von Pascal Brunner ins Leben gerufen wurde. Das Ziel davon ist, dass ältere Schüler ihre Bücher an die SO verkaufen, welche diese dann an jüngere Schüler weiterverkauft. Der Informationsfluss zu den Schülern muss dringend verbessert werden. Pascal Brunner wird es bei den Sechstklässlern vorstellen. Die neuen Erstklässler werden auch besser informiert. Nach den Sommerferien wird es einen Stand um Bücher zu (ver)kaufen aufgestellt

Mensa

Die SO hat nach diversen Problemen nach der letzten DV bezüglich Mensa eine Kommission zum Thema einberufen. Es war das Ziel, dass die Schüler uns ihre Meinung mitteilen konnten, um daraus ein Positionspapier zu erstellen, welches der SV zugesandt wird.

Eine Sitzung mit der Mensaleitung, einem SV-Vertreter, einem Vertreter der Elternvereinigung und der Schulleitung hat stattgefunden. Auf die Vorschläge der Schülerschaft wurde nicht eingegangen.

Die Mensa bleibt trotzdem offen für Vorschläge von Schülern, und war erfreut über die Meldungen der Schüler, welche durchaus konstruktiv waren. Zwar können manche Sachen, vor allem Preisveränderungen, leider nicht vorgenommen werden. Produktvorschläge sind jedoch immer willkommen.

IKT

Herr Beusch hat eine Interessengruppe zu diesem Thema einberufen, die hauptsächlich aus interessierten Schülern und Lehrern besteht. Die sieben „Forderungen“ der SO wurden diskutiert.

Erste Neuerungen werden voraussichtlich bereits nächstes Semester, im 2. Quartal umgesetzt

SOL

Auf Beschluss der Bildungsdirektion müssen die Zürcher Mittelschulen im SJ 2010/11 das Projekt „Selbst organisiertes Lernen“ als Probelauf durchführen. Eine Projektgruppe, in der auch die SO vertreten ist, organisiert die verschiedenen Teilprojekte für dieses Schuljahr.

Eine grobe Projektskizze steht und wurde vom Gesamtkonvent genehmigt.

Bei der Abstimmung zur Annahme des Berichtes über die Kommissionsarbeiten wird protestiert, dass die SO in der Mensa-Kommission ungenügende Arbeit geleistet habe. Leider konnte die SO nicht mehr tun, als sie getan hat.

Der Bericht wird grossmehrheitlich angenommen.

4. Rechnung SJ 2008/2009

Die erste Jahresabrechnung wird von Aleksandr vorgestellt. Das Minus von rund 3'700 Franken ist durch den teuren Bau des Billardraumes zu erklären, sowie durch die USO-Weiterbildungen.

80% der Schüler haben den Mitgliederbeitrag gezahlt, was zufriedenstellend ist.

Die Rechnung wird mit einer grossen Mehrheit angenommen.

5. Statutenrevision

Die Statuten wurden inhaltlich und formell verändert. Weitere zum Teil zu tief angesetzte Beträge wurden erhöht und DMS in FMS umgewandelt. Desweiteren wurde das Layout angepasst.

Die neuen Statuten werden einstimmig angenommen.

6. Mensa: Fragerunde mit Herrn Biber

Herr Biber ist soeben eingetroffen und wird mit Applaus begrüsst.

Als Erstes stellt er klar, dass Kaugummis an unserer Schule nicht verkauft werden dürfen. Das wurde nicht von der Mensa so beschlossen, sondern gilt als allgemeines Verbot.

Fragerunde

Kann es nicht grosse und kleine Portionen geben?

Dafür gäbe es zu wenig Platz, und man hätte das Definitionsproblem zwischen gross und klein. Auch die Bedienungsgeschwindigkeit würde beeinträchtigt.

Warum gibt es am Mittwoch ein schlechteres Angebot als sonst?

Da die Mensa täglich frisch und jeweils nur nach Bedarf produziert, kann es vorkommen, dass es zum Beispiel keine Hot Dogs mehr gibt. Man kann sich jedoch melden und dann wird nach Möglichkeit nachproduziert.

Wieso sind die Menusalate so klein?

Das Geschirr ist einfach nicht grösser. Man kann stattdessen ja auch Gemüse nehmen.

Kann man nicht das Nachschöpfen von Kohlenhydraten erlauben?

Nachschöpfen nicht möglich, da sonst mehrere Personen ein Menu teilen würden. Das Verlangen nach Mehr muss während dem ersten Schöpfen zum Ausdruck gebracht werden, ansonsten ist es unmöglich.

Ist es billiger, nur Beilagen zu essen?

Ja. Es kostet in der Regel nur CHF 5.50 wenn man sich nur Beilagen schöpfen lässt. Nachfragen an der Kasse nach dem Preis immer erlaubt, aber längere Diskussionen bitte erst nach dem Essen mit Herrn Biber führen wenn nicht mehr so viele Schüler anstehen.

Könnte man die Nudeln weniger lang kochen, damit es schneller geht?

Die Nudeln können nicht weniger gekocht werden. Die Meinungen, ob sie genügend gekocht sind, sind Geschmackssache.

Würde gesundes Vollkornbrot nicht besser zum Salat rentieren?

Ja, das stimmt, es wird deshalb auch immer mehr Vollkornbrot angeboten.

Aber bei den Sandwiches bleibt der Absatz von Vollkornbroten/Faustbroten noch immer am tiefsten.

Allgemein laufen die ungesunden Angebote viel besser.

Aufruf zum Ausfüllen der Feedbackkarten. Der Preis kann leider nicht geändert werden, aber die Produktvielfalt kann gut verändert werden. Die Mensa ist offen für Vorschläge.

Was wird jetzt geändert? Gibt es Schlüsse aus der Fragerunde?

Es war vor allem wichtig, mitzuteilen, wieso dass all diese Sachen nicht umgesetzt werden können.

Sind die Saucen wirklich beliebt? Sie werden von den meisten nicht geschätzt!

Herr Biber garantiert, dass der Koch seinen Job gut macht. Auch das Problem mit den Saucen ist grundsätzlich Geschmackssache.

Warum wird kein Fruchtsaft herausgegeben?

Fruchtsäfte verkaufen sich sehr schlecht, im Gegensatz beispielsweise zum ungesunden Coca Cola.

Wird die Menge des Essens ab jetzt verändert?

Nein, das geht so nicht!

Könnten zum Menu auch frische Früchte statt Dosenfrüchten verwendet werden?

Die Dosenfrüchte werden vor allem verwendet, weil sie Reste von Dessertprodukten sind. Es gilt als Sonderangebot. Sonst gibt es nur Salat.

7. Wahl des Vorstands

Zwei Rücktritte: Olivia Bazzi und Sabine Reber verlassen die SO. Sie können an der DV leider nicht offiziell verabschiedet werden, da sie bereits auf der Abschlussreise der FMS sind.

Bestätigung des Präsidenten:

Elio Pescatore wird ohne Gegenstimmen als Präsident für das nächste Semester bestätigt.

Auch der Vorstand wird ohne Gegenstimmen bestätigt.

8. Neuer Betreuer: Christian Kolbe

Frau Schneider kann leider nicht offiziell verabschiedet werden, da sie nicht anwesend ist. Der vom Vorstand neugewählte Betreuer Christian Kolbe wird unter Applaus von den Delegierten begrüsst.

9. Festlegung der Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge bleiben gleich hoch. Das wird ohne Gegenstimmen bestätigt.

10. Ausblick HS 09/10

Es finden grundsätzlich die gleichen Veranstaltungen statt wie im letzten Herbstsemester.

Es werden neue Vorstandsmitglieder für die SO gesucht, besonders Schüler aus den 2. Klassen. Ausserdem wird für die nächste DV ein Präsidentschaftskandidat gesucht. Da Herr Winkler und Herr Kundert Ende November pensioniert werden, soll ihnen ein Geschenk der Schülerschaft überreicht werden. Es wird dazu aufgerufen, Ideen für ein Geschenk zu finden.

11. Besuch Projektlabor/Atelierlokal

Raffael Fröhler stellt das Projektlabor vor. Es ist ein Atelier an der Steinberggasse für Webdesign, Bandaufnahmen, Film, Flyer, Photoshop und andere kreative Arbeiten. Jeden Donnerstagsnachmittag kann man von 14.00 bis 22:00 vorbeigehen. Es ist vor allem für Leute im Alter von 16-25 Jahren gedacht. Wer vorbeikommen will soll sich telefonisch melden. Flyer werden verteilt.
Tel: 052 511 29 90 Internet: www.projektlabor.ch

12. Weiteres

Es sind vor der DV keine Anträge eingegangen. Die Delegierten werden noch einmal nach Anliegen gefragt:

Müssen Nachprüfungen tatsächlich im selben Zimmer wie sich der Rest der Klasse aufhält geschrieben werden?

Frau Widmer hat die Lehrerschaft am letzten Konvent dazu aufgefordert, Nachprüfungen so durchzuführen. Wir werden jedoch fordern, dass die offiziellen Nachprüfungstermine in Anspruch genommen werden

Können AE-Listen den Schülern nicht gegeben werden?

Nein, die Schulleitung will das nicht, da die Schüler ihre AE's selber im Griff haben sollen. Ausserdem gäbe es Probleme mit dem Datenschutz.

Kann man einen Kasten für Pfannen in der Müsliburg anschaffen?

Es gibt bereits Kästen, diese können gerne benutzt werden.

Ist es möglich in den Damentoiletten OB-Automaten anzuschaffen?

Dieses Anliegen wird an die Schulleitung weitergeleitet.

Können Stundenpläne nicht vorher an die Schüler abgegeben werden?

Das liegt leider nicht in den Händen der SO.

Die nächste DV findet voraussichtlich am 2. Dezember 2009 statt.

Der Aktuar

Benjamin Gerber